

SISSACH



Kunstkommission

Der Gemeinderat und die Gemeindekommission haben an ihrer gemeinsamen Sitzung vom 18. März folgende Ersatzmitglieder in die Kunstkommission gewählt: Kitty Schärtlin, Daniel Bläuer und Doris Schaub. Zur Freude der Behörden haben sich diverse Einwohnerinnen und Einwohner für das Mitwirken in der Kunstkommission beworben.

Friedhofkommission

Mit dem Rücktritt von Gemeindepräsident Rudolf Schaffner entstand eine Vakanz in der Friedhofkommission Sissach-Böckten-Diepflingen-Itingen-Thürnen. Der Gemeinderat hat zusammen mit der Gemeindekommission das neue Mitglied gewählt: Dieter Stebler, Mitglied der Gemeindekommission.

Spielbewilligung für Zirkus

Nach kurzfristiger Absage des Zirkus Starlight hat der Gemeinderat auf Gesuch hin Zirkus Gasser-Olympia eine Spielbewilligung erteilt. Zirkus Gasser-Olympia wird auf der Festwiese bei der Kunsti vom 24. bis 27. April in Sissach gastieren.

Gemeindeversammlung

Die Einwohnerinnen und Einwohner sind recht herzlich an die erste Gemeindeversammlung in diesem Jahr unter der Leitung der neuen Gemeindepräsidentin Petra Schmidt am Donnerstag, 10. April, eingeladen.

Die Volksstimme
erscheint heute
in Grossauflage
von 17 049
Exemplaren.

Volksstimme

Erscheint: Dienstag, Donnerstag, Freitag

WEMF-beglaubigte Auflage: 8025 Exemplare
WEMF-beglaubigte Grossauflage: 15 863 Expl.
Nächste Grossauflage: Dienstag, 6. Mai 2003

Redaktion: «Volksstimme», Hauptstrasse 31-33, Postfach, 4450 Sissach, Telefon 061 976 10 10, Fax 061 976 10 13, E-Mail redaktion@volksstimme.ch, Internet www.volksstimme.ch
Chefredaktion: Rolf Wirz (wi), wi@volksstimme.ch
Redaktion: Daniel Aenishänslin (da), da@volksstimme.ch; Michael Greiling (gr), gr@volksstimme.ch; Patrick Moser (pm), pm@volksstimme.ch; Volontariat: Philipp Loser (los.), los@volksstimme.ch; Redaktionelle Mitarbeit: Elisabeth Marti, Korrektur: Hans-Jörg Gysin (Leitung), Hugo Koch, Iris Spinnler. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Verlag und Druck: Schaub Medien AG, Hauptstrasse 33, 4450 Sissach, Telefon 061 976 10 10, Fax 061 976 10 11
Verantwortung: Peter Schaub und Rolf Wirz

Abonnement: Fr. 154.– jährlich oder Fr. 82.– halbjährlich (inklusive 2,4 Prozent MWST).
Abonnementsdienst: Telefon 061 976 10 70, Fax 061 976 10 11, E-Mail abo@volksstimme.ch
Anzeigenverkauf: Publicitas AG, Hauptstrasse 42, Postfach, 4450 Sissach, Telefon 061 971 71 31, Fax 061 971 71 35, E-Mail sissach@publicitas.ch www.publicitas.ch
Inseratenschluss: zwei Tage vor Erscheinen um 15.00 Uhr. mm-Preis: 70 Rp. (Grossauflage 98 Rp.) plus jeweils 7,6 Prozent MWST.

Diese «Volksstimme» enthält amtliche Publikationen des Kantons Basel-Landschaft. Im Übrigen gilt die heutige Grossauflage als **amtliches Mitteilungsorgan** für die nachfolgenden Gemeinden: Anwil, Böckten, Buckten, Buus, Diegten, Diepfingen, Eptingen, Häfelfingen, Itingen, Känerkinden, Kilchberg, Nusschhof, Ottingen, Ormalingen, Rickenbach, Rothenfluh, Rümelingen, Rütenberg, Sissach, Tecknau, Tenniken, Thürnen, Wittinsburg und Zeglingen.

Jegliche Verwertung von in diesem Zeitungstitel abgedruckten Inseraten oder Teilen davon durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Dies gilt insbesondere für die Einspeisung in einen Online-Dienst. Jeder Verstoß wird gerichtlich verfolgt.

Gut besuchte Holzgant in Sissach

Schönes Holz bei schönem Wetter

An der Sissacher Holzgant wurden 120 Stere Laubholz- und Buchenspätern verkauft. Der Durchschnittspreis belief sich auf 78.70 Franken. Rund 50 Holzkäufer hatten sich zur Gant eingefunden.

wi. Daniel Stocker, der neue Gantchef zeigte sich grosszügig. Weil heute bereits der 5. April sei, habe man nicht nur bis Ende April Zeit, das Holz abzuführen, sondern fünf Tage länger... Bei den Gantbedingungen gab Stocker zudem bekannt, dass die Bemerkung

VOLKSOHR



Wie bereits in den vergangenen Jahren beehrte Urs Wüthrich, der bekanntlich neu in die Baselbieter Regierung gewählt wurde, die Sissacher Holzgant. Wüthrich («Ich brauche mindestens 15 Stere») wurde von einem Gantbesucher mit den Worten empfangen: «Was machst du hier? Ich habe immer gemeint, Politiker würden mit warmer Luft heizen.»

*

Nutznieser des Doppelsters Cheminée-Holz vor dem Dorfbrunnen, den Sigi Bühner ersteigert hatte, ist der Böckter Erich Mani, besser bekannt unter seinem Schnitzelbanknamen «Sprützchännli». Er erhielt das Holz gesägt und gespalten noch am Samstagabend, was ihn jedoch noch ein paar Flaschen für die Liefertruppe kostete.



Die neuen Bürgerräte: Waldchef Stephan Häfelfinger (links) und Gantchef Daniel Stocker (Mitte). Bilder Rolf Wirz

«Schönes Holz» automatisch eine Erhöhung um zwei Franken bedeute. In der Folge erhöhte sich der Preis tatsächlich einige Male um zwei Franken.

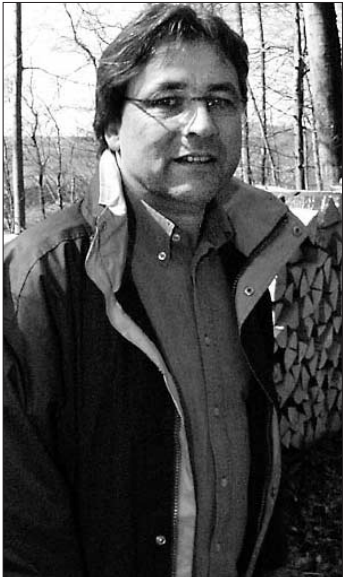
Rund 50 bietwillige Holzkäuferinnen und -käufer hatten sich zur Gant im Gebiet «Cholholz» eingefunden, darunter der neu gewählte Landrat Jürg Degen und bald Regierungsrat Urs Wüthrich. Versteigert wurden vor allem Doppelstere Laub- oder Buchenholz und nur wenige Einzelstere.

120 Stere vergantet

Erstmals als Gantchef amtierte der neue Bürgerrat Daniel Stocker, der vom ebenfalls neuen Waldchef Stephan Häfelfinger as-

sistiert wurde. Insgesamt wurden 120 Stere Brenn- und Cheminée-Holz vergantet. Der Durchschnittspreis pro Ster belief sich auf 78.70 Franken.

Beim Gantzobe bei der «Tännligartenhütte» gelangte auch noch der Werbe-Doppelter beim Dorfbrunnen zur Versteigerung. Der Zuschlag ging an alt Bürgerrat Sigi Bühner, der sich mit bald Regierungsrat Urs Wüthrich «duelliert» hatte. Bühner musste tief in die Tasche greifen: Der Spass kostete ihn 600 Franken. Wüthrich quittierte seine «Niederlage» mit den Worten, auch hier habe sich wieder einmal gezeigt, dass die Wirtschaft stärker sei als die Politik.



Prominenter Gantbesucher: Urs Wüthrich.

Ormalingen

Rücktritt aus dem Gemeinderat

gr. Der Ormalinger Gemeinderat Martin Niederhauser hat nach sieben Jahren sein Mandat per Ende März niedergelegt. Niederhauser, der zuletzt für die Ressorts Hochbau, Gemeindebauten und Gesundheit zuständig war, gehörte dem Gemeinderat seit dem 1. Juli 1996 an. Seinen Rücktritt begründet Niederhauser damit, dass er nicht mehr in der Lage sei, die nötige Zeit und Energie aufzuwenden. Die Entscheidung, sein Amt niederzulegen, sei längerfristig gewachsen, zudem hätten persönliche, private Gründe mitgespielt. Die Ersatzwahl ist auf den 22. Juni festgelegt worden. Bis dahin werden die verbliebenen Gemeinderatsmitglieder die betreffenden Ressorts betreuen.

Diegten, A2

Selbst verschuldeter Unfall

VS. Vergangenen Samstagabend fuhr eine Autolenkerin auf der A2 in Richtung Basel. Nach der Autobahneinfahrt geriet sie plötzlich nach rechts, dann nach links, dann wieder nach rechts. Nach dieser Lenkkorrektur überquerte das Auto beide Fahrspuren und stiess gegen die Randleitplanke, von wo es abgewiesen wurde. Von dort prallte es in der Folge heftig an die Mittelleitplanke, wo das Gefährt zum Stillstand kam. Die Lenkerin verletzte sich und musste durch den Sanitätsdienst ins Spital überführt werden.

Bevölkerungsapéro für Sissachs Regierungsrat Urs Wüthrich

Drachenreise für Wüthrich



Wüthrichs Rede wurde auch gefilmt. Rund 60 Personen feierten den neuen Sissacher Regierungsrat. Bild Philipp Loser

An einem Bevölkerungsapéro feierte Sissach am Freitag seinen neuen Regierungsrat Urs Wüthrich. Auch Maya Graf, die bei den Wahlen ein gutes Ergebnis erzielt hatte, durfte Gratulationswünsche entgegennehmen.

wi. Sissachs Gemeindepräsidentin Petra Schmidt liess es sich nicht nehmen, zuerst der Grünen Regierungsratskandidatin Maya Graf zu gratulieren. Sie gratuliere ihr zu dem super Resultat. Diesmal habe es nicht ganz gereicht, das nächste Mal aber ganz sicher, meinte Schmidt. Das Ende der politischen Karriere Grafs sei noch nicht erreicht.

Doch dann leitete Schmidt über zum Hauptakteur. Sie hat herausgefunden, dass Urs Wüthrich der 89. Regierungsrat im Kanton Basel-Landschaft sei.

Streitpotenzial zeigte sich jedoch bei der Frage, der wievielte Sissacher Regierungsrat Wüthrich ist. Schmidt liess Max Kaufmann nicht als Sissacher durchgehen und bezeichnete Wüthrich als den dritten Sissacher Regierungsrat nach Johann Jakob Martin und Heinrich Schaub (vgl. «Volksstimme» vom Freitag, 4. April, Seite 3).

So oder so wird er der Einzige sein, an den wir uns alle erinnern können, witzelte Ruedi Eppe als Präsident der SP-Ortssektion. Wenn er eine Amtszeit durchhalte, sei er der am längsten regierende Magistrat von Sissach. Eppe überreichte Wüthrich einen Gutschein für einen Besuch nach Wahl für zwei Personen am Opernhaus Zürich und ein Buch mit dem Titel Drachenreise, das sich Wüthrich gewünscht hatte. Urs Wüthrich selber be-

dankte sich bei der Gemeinde für den Apéro und bei allen, die den Wahlerfolg überhaupt möglich gemacht haben. Es freue ihn, dass das Fest in Form eines Bevölkerungsapéros gestaltet worden sei. Man könne sich nicht über eine niedrige Stimmbeteiligung beklagen und ausgerechnet dann, wenn Politik endlich fröhlich werde, ziehe sich ein Kreis von Ausgewählten hinter verschlossene Türen zurück.

Wüthrich betonte, dass er sich auf die neue Aufgabe freue. Auf Begegnungen, auf kritische Begleitung, auf Unterstützung und auf Freundschaft. Die Feier in der Mehrzweckhalle Bützenen, an der rund 60 Personen teilnahmen, wurde musikalisch umrahmt vom Musikverein Sissach.

VOLKSOHR



Die Frage, der wievielte Sissacher Regierungsrat Urs Wüthrich nun ist – der dritte oder der vierte – könnte die Gemeinde Sissach teuer zu stehen kommen. Offenbar muss die Heimatkunde neu gedruckt werden. Dort wird Max Kaufmann, immerhin sieben Jahre in Sissach wohnhaft, ausdrücklich als Sissacher Vertretung in Liestal erwähnt. Nach Auslegung von Gemeindepräsidentin Petra Schmidt zählt Kaufmann aber nicht dazu.



AMTLICHE ANZEIGE SISSACH

Gemeindeverwaltung Sissach/ Pass- und Identitätskarten-Anträge

Am Montag und Dienstag, 14./15. April 2003 wird mit der Datenübernahme und der Umrüstung auf die neue Gemeindesoftware begonnen.

Es ist an diesen Tagen nicht möglich, Pass- und Identitätskarten-Anträge entgegenzunehmen und zu verarbeiten. Die Bevölkerung wird gebeten, dringende Anträge vor diesen Daten zu tätigen. Die Verwaltung dankt für das Verständnis.

NACHTRAG

Bei der Resultate-Rangliste zum Artikel über die Nordwestschweizer Zimmermeister («Erfolgreiche Ausstellung für Lehrlingsarbeiten» in der «Volksstimme» vom Donnerstag, 3. April, Seite 8) hatte es einen Fehler: Der viertplatzierte Michael Müller aus Häfelfingen mit der Note 5.65 arbeitet für die Firma Bläuer AG, Sissach. Ebenfalls im Namen der Bläuer AG gestartet ist der fünftplatzierte Daniel Kellerhals aus Füllinsdorf mit der Note 5.6 sowie der Zunzger Marco Wanner mit der Note 4.35.

Waldenburg

Straumann mag Schwedisches

sda. Der Dentalimplantate-Hersteller Straumann AG in Waldenburg will die schwedische Biora übernehmen. Deren Gesamtwert beläuft sich auf rund 65 Millionen Franken. Der Baselbieter Konzern ist überzeugt, dass sich die Geschäftsbereiche der beiden Unternehmen «hervorragend ergänzen». Biora entwickelt, produziert und vertreibt Biologie-basierte Produkte für Zahnärzte. Die Firma mit Sitz in Malmö beschäftigt 78 Angestellte. Im letzten Jahr wurde ein Reingewinn von einer Million Schwedischer Kronen erwirtschaftet.

ZIVILSTAND

Todesfälle

Häfelfingen: Schmutz-Marti Hulda Lina, geb. 1917. Die Urnenbeisetzung findet statt: am Dienstag, 8. April 2003, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Rümelingen. Besammlung in der Kirche Rümelingen.

Ormalingen: Freivogel-Grieder Anna Martha, geb. 1913. Die Erdbestattung findet statt: am Dienstag, 8. April 2003, um 14.30 Uhr auf dem Friedhof Ormalingen.

Sissach: Andrist-Itin Elise, geb. 1911. Die Urnenbeisetzung findet statt: am Donnerstag, 10. April 2003, um 14.30 Uhr, mit anschliessender Abdankung in der reformierten Kirche. Besammlung auf dem Friedhof Sissach.

Wintersingen: Schaffner Maria Martha, geb. 1914. Die Bestattung findet im engsten Familienkreis statt.

Reklame

müller@optik

Alles Gute für Ihre Augen.
Hauptstrasse 51, 4450 Sissach
Telefon 061 971 12 82
www.muelleroptik.ch